

EU-Erwerbstätigkeit steigt auf 20-Jahreshoch – Gendergap verkleinert

- Erwerbslücke zwischen Männern und Frauen sinkt auf 10 %
- Verarbeitendes Gewerbe hinkt hinterher
- IFR-Award kürt 10 Frauen, die die Zukunft der Robotik 2025 gestalten

Frankfurt am Main, 4. März 2025 – **Die Erwerbstätigkeit in der Europäischen Union hat über alle Sektoren hinweg den höchsten Stand seit zwanzig Jahren erreicht: Die Erwerbsquote der 15- bis 64-jährigen stieg auf 71,7 %. Gleichzeitig verringerte sich die Erwerbslücke zwischen Männern und Frauen, von fast 15 % im Jahr 2005 auf heute 10 %. Das verarbeitende Gewerbe in der EU hinkt dieser Entwicklung hinterher.**

„Wie die jüngsten Eurostat-Daten zeigen, hat sich die Gleichstellung der Geschlechter bei der Erwerbstätigkeit in der Europäischen Union insgesamt verbessert“, sagt Dr. Susanne Bieller, Generalsekretärin der International Federation of Robotics. „Allerdings sind im produzierenden Gewerbe noch immer sehr wenige Frauen als Ingenieurinnen und Wissenschaftlerinnen beschäftigt: Hier liegt deren Anteil nur bei 22,4 % - das ist weniger als die Hälfte verglichen mit dem Anteil von 45,6 % in den Dienstleistungsberufen.“

Die Europäische Kommission hebt die Robotik als Schlüsseltechnologie für Innovation im neuen „Kompass für Wettbewerbsfähigkeit“ ausdrücklich hervor. Frauen für naturwissenschaftliche, technische, ingenieurwissenschaftliche und mathematische Fächer (MINT) zu begeistern und entsprechende Karrieremöglichkeiten auszuloten, ist ein wichtiger Erfolgsfaktor: Gemischte Teams aus Frauen und Männern treiben die Innovation voran, und die Robotikbranche bietet hervorragende Chancen für hochwertige Arbeitsplätze.

Das zeigen eindrucksvoll die Erfolgsgeschichten der 10 Frauen, die die IFR dieses Jahr als Mitgestalterinnen für die Zukunft der Robotik ausgewählt hat.

„IFR's 10 Women Shaping the Future of Robotics in 2025“ sind:

- **Albane Dersy**, Inbolt, Frankreich
- **Ashlie Taivalkoski**, SCHUNK, USA
- **Dr. Caren Dripke**, Lorch Schweißtechnik, Deutschland
- **Julia Astrid Riemenschneider**, Rethink Robotics, USA
- **Kari DeSantis**, Fanuc America, USA
- **Kate Feng Xu**, ABB Robotics, China
- **Kateryna Portmann**, ANYbotics, Schweiz
- **Susanne Nördinger**, Universal Robots, Deutschland
- **Yumie Kubota**, YASKAWA Electric Corporation/AI Cube, Japan
- **Yunzhi Qi**, YOUIBOT Robotics, China

Mehr Details hierzu inklusive der Profile der einzelnen Frauen werden sukzessive auf der IFR-Website veröffentlicht. Eine Zusammenfassung finden Sie bereits hier: <https://ifr.org/ifr-press-releases/news/ifrs-women-in-robotics-2025>

Downloads

Ein Foto und die Pressemeldung in englischer Sprache finden Sie zum Download auf unserer Webseite: <https://ifr.org/ifr-press-releases/news/europes-employment-rate-hit-highest-level-in-twenty-years-as-gender-gap-closes>

Über die IFR

Die International Federation of Robotics ist das Sprachrohr der weltweiten Robotikindustrie. IFR vertritt nationale Roboterverbände, Forschungseinrichtungen sowie Roboterhersteller aus mehr als zwanzig Ländern. IFR wurde 1987 als nicht gewinnorientierte Organisation gegründet. Mehr auf: www.ifr.org

Folgen Sie IFR auf [LinkedIn](#) and [YouTube](#)

Pressekontakt

International Federation of Robotics
PRESS OFFICER
Carsten Heer
phone +49 (0) 40 822 44 284
E-Mail: press@ifr.org